

Protokollauszug

aus der
49. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen
und Verkehr
vom 25.04.2017

öffentlich

**Top 4.5 Zentrum-Ost Straßen als Lebensraum entwickeln
17/SVV/0252
geändert beschlossen**

Frau Hüneke bringt den Antrag ein und verweist auf die Information und Beratung in der vergangenen Woche im KOUL-Ausschuss. Im Ergebnis ist folgende Präzisierung des Antrages vorgenommen worden, den die Antragstellerin übernommen hat.

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine städtebauliche Studie für den **Hauptstrang des Humboldtrings** zu beauftragen. Das Ziel soll in einer Aufwertung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger und Radfahrer bestehen.

Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung im September 2018 vorzustellen.“

Herr Berlin hält die Gestaltung der Aufenthaltsqualität für wichtig, bedauert jedoch die Trennung vom Nuthepark und verweist auf den Aspekt der Wechselwirkung.

Herr Tomczak spricht sich für eine Ausweitung des Prüfgebietes aus.

Auch Frau Reimers hält es für notwendig, den ganzen Bereich als integrierte Planung zu betrachten.

Frau Hüneke antwortet, dass die Zurückstellung des Antrages 17/SVV/0282 „Nuthepark zwischen Nuthemündung und Humboldtbrücke weiterführen“ um einen Monat notwendig sei, um inhaltliche Klärungen vorzunehmen.

Der Ausschussvorsitzende stellt folgende geänderte Fassung zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine städtebauliche Studie für den **Hauptstrang des Humboldtrings** zu beauftragen. Das Ziel soll in einer Aufwertung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger und Radfahrer bestehen.

Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung im September 2018 vorzustellen.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: **6**

Ablehnung: **0**

Stimmenthaltung: **1**